

Schlichtungsstelle bei der Deutschen Bundesbank Datenschutzhinweis

Im Rahmen des Schlichtungsverfahrens sowie der Beantwortung von Anfragen werden **personenbezogene Daten** aus Ihrem Antrag sowie den Angaben der Beteiligten von der

Schlichtungsstelle bei der Deutschen Bundesbank

Wilhelm-Epstein-Str. 14

60431 Frankfurt am Main

Telefon 069 9566-33232

E-Mail: schlichtung@bundesbank.de

unter Beachtung der gesetzlichen Datenschutzvorschriften verarbeitet.

Rechtsgrundlage für die Bearbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die Verordnung über die Verbraucherschlichtungsstellen im Finanzbereich (Finanzschlichtungsstellenverordnung), deren Vorgaben unsere Schlichtungsstelle als behördliche Verbraucherschlichtungsstelle gemäß § 14 Absatz 1 Satz 1 des Unterlassungsklagengesetzes in Verbindung mit § 1 der Finanzschlichtungsstellenverordnung unterliegt (Art. 6 Abs.1 lit. c der EU-Datenschutzgrundverordnung, DSGVO).

Sofern uns in Einzelfällen besondere personenbezogene Daten bekannt werden (z.B. Gesundheitsdaten, Ausweisdaten), verarbeiten wir diese zur Geltendmachung Ihrer vorgetragenen Rechtsansprüche im Rahmen unserer Tätigkeit als behördliche Verbraucherschlichtungsstelle (Art. 9 Abs. 2 lit. f DSGVO).

Weitergabe der Daten an Dritte

Ihre Daten werden nur an die unmittelbar am Schlichtungsverfahren Beteiligten (Antragsteller, Antragsgegner, Schlichtungsstelle) übermittelt.

Sind wir im Fall unserer Unzuständigkeit nach der Finanzschlichtungsstellenverordnung verpflichtet, Ihren Antrag an die zuständige Schlichtungsstelle weiterzuleiten, erhalten auch deren Mitarbeiter und Schlichter Ihre Daten. Über eine Abgabe werden Sie von uns gesondert benachrichtigt.

Falls Sie Ihren Antrag auf Durchführung eines Schlichtungsverfahrens über die Online-Plattform zur Streitbeilegung der Europäischen Kommission gestellt haben, leiten wir ggf. Daten an diese Plattform weiter.

Dauer der Speicherung

Die Daten werden nach Abschluss des Verfahrens unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht von 6 Jahren gelöscht und die Akten vernichtet.

Betroffenenrechte

Als betroffene Person haben Sie insbesondere folgende Rechte:

- Recht auf **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO).
- Recht auf **Berichtigung** Ihrer Daten (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf **Löschung** Ihrer Daten (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer Daten (Art. 18 DSGVO)

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 des Bundesdatenschutzgesetzes.

Auskünfte über diese oder etwaige andere Betroffenenrechte erteilt Ihnen die Datenschutzbeauftragte der Deutschen Bundesbank.

Die **Datenschutzbeauftragte** der Deutschen Bundesbank erreichen Sie unter der E-Mail-Adresse datenschutz@bundesbank.de, telefonisch unter der Rufnummer 069 9566-2369 und postalisch unter der Anschrift Deutsche Bundesbank, Datenschutzbeauftragte, Postfach 10 06 02, 60006 Frankfurt am Main.

Schließlich haben Sie nach Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG ein **Beschwerderecht** bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Graurheindorfer Straße 153
53117 Bonn
Telefon: 0228 997799-0
Telefax: 0228 997799-5550
E-Mail: poststelle@bfdi.bund.de

Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie müssen uns nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Bearbeitung Ihrer Anfrage bzw. für die Bearbeitung Ihres Antrags und die Durchführung des Schlichtungsverfahrens erforderlich sind.

Sollten Sie uns die für die Durchführung des Schlichtungsverfahrens erforderlichen Daten nicht zur Verfügung stellen, kann die Durchführung des Schlichtungsverfahrens abgelehnt werden, falls dann kein ausreichender Antrag auf Durchführung des Verfahrens im Sinne der Verfahrensordnung vorliegt.